



Fenaco baut Logistikzentrum in Deutschland

Expansion Der Volg-Betreiber Fenaco baut in Deutschland ein Logistikzentrum auf. Es soll die Schweizer Verteilzentrale ergänzen.

25.04.2014



Fenaco: Für die Logistik ins Nachbarland. Keystone

Der Landwirtschaftskonzern Fenaco baut in Deutschland ein neues Logistikzentrum. Gemeinsam mit der deutschen ZG Raiffeisen hat er ein Grundstück im badischen Lahr gekauft.

Die Führungsgremien der beiden Genossenschaften stimmten dem Kauf zu, wie Fenaco bekanntgab. Das neue Zentrum ergänze die Schweizer und ermögliche die europaweite Bündelung des gemeinsamen Einkaufs von Produkten, heisst es im Communiqué. Zudem liessen sich die Vertriebskosten senken.

Die beiden Unternehmen rechnen mit einem Investitionsvolumen von 13 Millionen Euro für den Landkauf und den Bau des Logistikzentrums. Im Jahr 2015 geplant.

(sda/chb)

Hinweis der Redaktion

Die Redaktion behält sich vor, Kommentare nicht oder gekürzt zu publizieren. Dies gilt namentlich für ehrverletzende, rassistische, unsachlich pornografische Beiträge sowie Kommentare, die anderweitig gegen geltendes Recht verstossen. Über die Entscheidung der Redaktion wird keine

12:04

Fenaco gründet Joint Venture mit deutscher ZG Raiffeisen für Logistikplattform

Bern/Karlsruhe (awp) - Die landwirtschaftliche Genossenschaft Fenaco gründet mit der deutschen ZG Raiffeisen ein Joint Venture mit dem Ziel, eine Logistikplattform zu bauen und betreiben. Zusammen kaufen die beiden Gesellschaften ein 130'000 Quadratmeter grosses Grundstück in der Industrie- und Gewerbezone des Airport Businessparks im deutschen Lahr. Für Landkauf und Bau der ersten Ausbaustufe sei ein Investitionsvolumen von 13 Mio EUR geplant, heisst es in einer gemeinsamen Mitteilung vom Freitag.

Fenaco wird mit 74% am Joint Venture beteiligt sein, ZG Raiffeisen die restlichen 26% halten. In einer Anfangsphase umfasse das Logistikteam rund 20 Mitarbeiter, heisst es weiter. Den Betrieb soll die Logistikplattform im Herbst 2015 aufnehmen.

Mit dem Joint Venture wollen die Partner die europaweite Bündelung des gemeinsamen Einkaufs von Produkten sowie der Logistik vorantreiben und dadurch Beschaffungs-, Lager- und Vertriebskosten sparen.

Die beiden Gesellschaften arbeiten seit Jahren im global tätigen Handels- und Dienstleistungsunternehmen Intercoop House&Garden Cooperative (IHG) zusammen. Der IHG gehören zehn weitere genossenschaftlich organisierte Agrarunternehmen aus Europa an mit rund 3'000 Verkaufsstellen, die zusammen einen Umsatz von über 6 Mrd EUR erzielen.

are/cp

COPYRIGHT © NEUE ZÜRCHER ZEITUNG AG - ALLE RECHTE VORBEHALTEN. EINE WEITERVERARBEITUNG, WIEDERVERÖFFENTLICHUNG ODER DAUERHAFTESPEICHERUNG ZU GEWERBLICHEN ODER ANDEREN ZWECKEN OHNE VORHERIGE AUSDRÜCKLICHE ERLAUBNIS VON NEUE ZÜRCHER ZEITUNG IST NICHT GESTATTET.

Lahr

Millioneninvestition für Logistikzentrum

Die Schweizer Agrargenossenschaft Fenaco und die deutsche ZG Raiffeisen EG werden auf dem Flugplatz Lahr ein europäisches Logistikzentrum bauen und betreiben. Im ersten Bauabschnitt werden 13 Millionen Euro investiert. Die Fenaco-Gruppe Schweiz und die deutsche Raiffeisen kennen sich seit Jahrzehnten und sind in ähnlichen Märkten aktiv. Die Zeit - so heute die beiden Unternehmen - sei nun reif für eine noch engere Zusammenarbeit. In Lahr bilden die beiden ein Joint venture für die Bereiche Haus und Garten. Hier sollen die Warenströme aus Übersee und Nordeuropa gebündelt und danach in die Genossenschaftsläden und -märkte weitergeleitet werden. Beide Unternehmen betonten heute mehrfach, dass der Standort Lahr exzellente Bedingungen bietet mit den Transportwegen Straße, Schiene, Luft und Wasser. In der Endausbaustufe sollen 55 - 65 Millionen Euro investiert und bis zu 500 Arbeitsplätze geschaffen werden.

Letzte Änderung am: 26.04.2014, 07.30 Uhr

URL: <http://www.swr.de/landesschau-aktuell/bw/suedbaden/millioneninvestition-fuer-logistikzentrum/-/id=1552/did=13276498/nid=1552/4ecb39/index.html>

Der SWR ist Mitglied der ARD

© SWR 2014